



PFARREI Pfarrbrief



HEILIGE FAMILIE
BLIESKASTEL

www.pfarrei-blk-heilige-familie.de

LEBENSBAUM

Einzelpreis: 0,80 €

Nr. 04/2026

28.03.2026 – 03.05.2026



*Säulen-
kapitell
in der
Kathedrale
Sainte
Marie-
Madeleine,
Vézelay,
Burgund*

Foto: [/www.pius-kirchgessner.de/07_Bildmeditationen/4_Christus/Judas](http://www.pius-kirchgessner.de/07_Bildmeditationen/4_Christus/Judas)



Liebe Leserinnen und Leser,

in den nächsten Tagen erinnern wir uns wieder an den Leidensweg, an die Passion Jesu. Wir hören von seiner grenzenlosen Liebe, die auch vor Verrat, Verfolgung und Kreuz nicht einknickt. Diese zeitlose Liebeszusage feiern wir an Ostern. Mit Jesus sind auch wir auferweckt zum Leben, zu einer Lebendigkeit, die allein Gott schaffen und schenken kann.

Die Menschen damals haben diesen Weg Jesu unterschiedlich mitgestaltet und begleitet. Petrus schützt im entscheidenden Moment sein eigenes Leben und hat nicht den Mut, sich zu seinem Freund aus Nazaret zu bekennen. Thomas kann zunächst seinen Freunden nicht vertrauen, als diese ihm von der Begegnung mit dem Auferstandenen berichten.

Die wohl schillerndste Persönlichkeit der Passionsgeschichte ist Judas. Wir nennen ihn ganz selbstverständlich „den Verräter“. Doch schon hier ist Vorsicht geboten. Das Wort, das im griechischen Text verwendet wird, bedeutet übersetzt „übergeben“. Er übergibt Jesus der Tempelwache und den Soldaten. Ab jetzt wird die Verantwortung am Tod Jesu, wie eine heiße Kartoffel, wei-

tergereicht. Warum Judas seinen Freund mit einem Kuss im Garten Getsemani begrüßt und was sein Motiv war, dass er Jesus an die Priester übergibt, bleibt offen. Vielfach wurde über seine Motive spekuliert. War er am Geld, den dreißig Silberstücken, interessiert, war es Neid oder Enttäuschung, die ihn in diese Rolle gedrängt haben? Als er dann sieht, dass Jesus zum Tod verurteilt wird, nimmt er sich das Leben und erhängt sich an einem Baum. Gefangen in den Verstrickungen des eigenen Verhaltens sieht er keine Alternative mehr. Diese Verantwortung ist ihm zu groß.

Ein Steinmetz hat vor 800 Jahren eine hoffnungsvolle Alternative für Judas und uns alle in Stein festgehalten und seine Geschichte weitergeschrieben. Auf dem Kapitell einer Säule ist Jesus dargestellt. Er ist der gute Hirte, der dem verlorenen Schaf nachgeht und solange sucht, bis er es wieder zurück zur Herde tragen kann. Doch hier trägt Jesus kein Schaf. Es ist der tote Körper von Judas, der über seinen Schultern liegt. Der Körper, der auf dem anderen Teil der Säule noch am Baum hängt, wird hier geradezu umarmt und nach Hause getragen. Wo der Kreuzesbalken auf den



Schultern gedrückt hat, da liegt jetzt der Leichnam des Judas. Diese Säule befindet sich in der Kathedrale Sainte-Marie-Madeleine in Vézelay in Burgund (*siehe Titelbild*). In der Fastenzeit hat mich diese Darstellung beschäftigt und begleitet. Christoph Wrembeck SJ hat hierzu ein Buch geschrieben: „Judas der Freund“. In vielen weiteren Artikeln wurde in den vergangenen Jahren diese außergewöhnliche Darstellung beschrieben und interpretiert.

Für mich ist dieses Relief ein wunderschöner Ausdruck dafür, dass die Liebe Gottes immer größer ist als unsere Forderung nach Vergeltung oder Gerechtigkeit. Pius Kirchgessner schreibt in einer Bildmeditation zu dem Säulenkapitell: „Wo wir sagen: verloren, sagt er: gefunden. Wo wir sagen: verdammt, sagt er: gerettet. Wo wir nein sagen, sagt er doch ja.“ Was für ein Freund, der uns im guten Hirten, in Jesus, begegnet. Wie oft brauche ich diese suchende Zuwendung und dieses hoffnungsvolle Tragen, wenn ich mich wieder verrannt und verstrickt habe. Selbst dieser Unheilsfigur der Passionsgeschichte bietet Gott seine Liebe und die Auferweckung an und trägt ihn auf seiner Schulter.

„Ihr seid meine Freunde“ - mit dieser Überschrift feiern wir in diesem Jahr den wunderbaren Moment der Erstkommunion. Ich finde es eine große Ermutigung für die Kinder und uns alle, dass wir in Jesus einen Freund haben, der uns immer wieder einlädt und eine neue Chance gibt. Das Beispiel des guten Hirten auf der Säule sagt uns, dass auch wir einander immer wieder tragen und ertragen sollen. Die Freundschaft zu Jesus und zu den Mitmenschen benötigt Menschen, die dieser Liebe vertrauen, dass Vergebung möglich ist und Gottes Liebe unsere Vorstellung und unser Verstehen übersteigt. Was für eine Hoffnung, was für eine Freundschaft, die der gute Hirte Jesus uns vorlebt.

Ich wünsche Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest. Ich wünsche Ihnen Menschen, die Sie tragen, und die Kraft und den Mut im Tragen und Ertragen der anderen. Feiern wir die Auferweckung aus allem, was Tod bringt, und die Hoffnung, die unser Herz brennen lässt, wenn wir den Sinn der Schriften und das österliche Leben entdecken.

Ihr Pfarrer Eric Klein



Gottesdienstordnung vom 28.03. bis 03.05.2026

Heilige Woche - Karwoche

28.03.	Samstag	Palmsonntag
07:30 Uhr	Niederwürzbach <i>ev. Heilig-Geist Kirche</i>	Frühschicht
17:00 Uhr	Bierbach	Eucharistiefeier *
17:00 Uhr	Niederwürzbach	Eucharistiefeier *
29.03.	Sonntag	Palmsonntag
10:00 Uhr	Kirkel-Neuhäusel	Eucharistiefeier *
10:00 Uhr	Lautzkirchen	Eucharistiefeier *
01.04.	Mittwoch	
09:00 Uhr	Kirkel-Neuhäusel	Eucharistiefeier, anschl. Kreuzwegandacht
15:00 Uhr	Lautzkirchen	Kinderabendmahl * (s.Seite 11)
02.04.	Gründonnerstag	
06:15 Uhr	Bierbach	Frühschicht
18:00 Uhr	Niederwürzbach	Eucharistiefeier, letztes Abendmahl * (s.Seite 11)
03.04.	Karfreitag	
09:30 Uhr	Bierbach	Kreuzweg-Meditation (s.Seite 17)
10:00 Uhr	Niederwürzbach	Meditative Kreuzwegandacht
11:00 Uhr	Kirkel-Neuhäusel	Gebet für Kinder (Kreuzweg) * (s.Seite 11)
15:00 Uhr	Lautzkirchen	Feier vom Leiden und Sterben Christi *
19:00 Uhr	Limbach	Taizé-Andacht * (s. Seite 16)
		Ostern
04.04.	Karsamstag	Osternacht
21:00 Uhr	Kirkel-Neuhäusel	Auferstehung des Herrn, Osternacht * anschl. Agape-Feier



05.04. Ostersonntag

10:00 Uhr	Bierbach	Eucharistiefeier *
10:00 Uhr	Niederwürzbach	Eucharistiefeier

06.04. Ostermontag

07:00 Uhr	Bierbach <i>Sieben Fichten</i>	Eucharistiefeier * <i>(vorher Emmausgang, s.Seite 12)</i>
10:00 Uhr	Alsbach	Eucharistiefeier
10:00 Uhr	Limbach	Eucharistiefeier *

07.04. Dienstag

10:00 Uhr	Lautzkirchen <i>Seniorenresidenz</i>	Eucharistiefeier
-----------	---	------------------

08.04. Mittwoch

09:00 Uhr	Kirkel-Neuhäusel	Eucharistiefeier
-----------	------------------	------------------

09.04. Donnerstag

18:00 Uhr	Niederwürzbach	Eucharistiefeier
19:00 Uhr	Bierbach <i>ev. Kirche</i>	Taizé-Gebet <i>(s.Seite 16)</i>

11.04. Samstag

18:00 Uhr	Niederwürzbach	Eucharistiefeier
-----------	----------------	------------------

12.04. Sonntag **Weißer Sonntag**

09:00 Uhr	Bierbach	Eucharistiefeier
10:00 Uhr	Kirkel-Neuhäusel	Erstkommunion *
10:30 Uhr	Lautzkirchen	Eucharistiefeier

15.04. Mittwoch

09:00 Uhr	Kirkel-Neuhäusel	Eucharistiefeier
-----------	------------------	------------------

16.04. Donnerstag

10:00 Uhr	Limbach <i>ASB-Seniorenzentrum</i>	Eucharistiefeier
18:00 Uhr	Niederwürzbach	Eucharistiefeier



18.04. Samstag

13:00 Uhr	Lautzkirchen	Taufe *
15:00 Uhr	Homburg	Auch da!? – für Kids (s.Seite 13)
	<i>Johanneum Schulgarten</i>	

19.04. Sonntag

09:00 Uhr	Alschbach	Eucharistiefeier
10:00 Uhr	Niederwürzbach	Erstkommunion *
10:30 Uhr	Kirkel-Neuhäusel	Eucharistiefeier

22.04. Mittwoch

09:00 Uhr	Kirkel-Neuhäusel	Eucharistiefeier *
-----------	------------------	--------------------

23.04. Donnerstag

18:00 Uhr	Niederwürzbach	Eucharistiefeier
-----------	----------------	------------------

25.04. Samstag

15:30 Uhr	Limbach	Taufe
18:00 Uhr	Niederwürzbach	Eucharistiefeier

26.04. Sonntag

10:00 Uhr	Lautzkirchen	Erstkommunion *
10:30 Uhr	Limbach	Eucharistiefeier *

29.04. Mittwoch

09:00 Uhr	Kirkel-Neuhäusel	Eucharistiefeier
18:00 Uhr	Lautzkirchen	Gebet der Stille
	<i>Pfarrheim</i>	

30.04. Donnerstag

18:00 Uhr	Niederwürzbach	Eucharistiefeier
-----------	----------------	------------------

02.05. Samstag Jubelkommunion

18:00 Uhr	Niederwürzbach	Eucharistiefeier
-----------	----------------	------------------

03.05. Sonntag Jubelkommunion

09:00 Uhr	Alschbach	Eucharistiefeier
09:00 Uhr	Bierbach	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Kirkel-Neuhäusel	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Lautzkirchen	Eucharistiefeier

*) hier finden Sie nähere Informationen und die Intentionen an diesem Tag unter den Gemeinden



Kollekten

Die Kollekte am **28./29. März** ist für die **Betreuung der christlichen Stätten im Heiligen Land**. Alle Kollekten in unseren **Gottesdiensten zu den Erstkommunionen** sind für die **Diaspora-Kinderhilfe** bestimmt. Am **25./26. April** sind die Kollekten für **die geistlichen Berufe** bestimmt. Die übrigen Kollekten kommen der Pfarrei Heilige Familie zugute. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Hochzeiten im Mai 2026

09. Mai, 14:00 Uhr Brengel, Kevin und Kyra, geb. Pitzius
mit Taufe von Aurélie und Collin Theo
in St. Hubertus, Niederwürzbach



Verkauf von fair gehandelten Waren:

Alsbach:	Mo 06. April / So 03. Mai 2026
Bierbach:	So 12. April / 03. Mai 2026
Kirkel-Neuhäusel:	So 29. März / 19. April
Lautzkirchen:	So 12. April 2026
Limbach:	momentan keine festen Termine
Niederwürzbach:	Sa 11. April / 09. Mai 2026



Sitzungstermine:

- **Pfarrerrat**

Dienstag, 28. April 2026, 19:00 Uhr im Pfarrsaal in Lautzkirchen

Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen!

Literaturgesprächskreis

Ein Text wird gemeinsam gelesen und danach kommen wir darüber ins Gespräch...

Unser nächster gemeinsamer Abend in unserer Gesprächsrunde ist am

Mittwoch, der 22. April 2026, um 19 Uhr

im Pfarrsaal in Lautzkirchen.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!



Die Sustainable Development Goals (SDGs) uff saarlänisch!



Ziel 17: „Isch kenne enner wo enner kennt... Middenanner schaffe mer's“ (Im Original: *Partnerschaften zur Erreichung der Ziele*)

In den Entwicklungsländern besteht bei den Nachhaltigkeitszielen eine Investitionslücke von jährlich 4 Bio. USD. Der Generalsekretär hat die Länder nachdrücklich aufgefordert, einen Stimulus für die Nachhaltigkeitsziele in Höhe von mindestens 500 Mrd. USD jährlich zu mobilisieren. Die Auslandsverschuldung der Entwicklungsländer verharrt auf beispiellos hohem Niveau. Etwa 60% der Niedrigeinkommensländer sind stark überschuldungsgefährdet oder bereits überschuldet.

2023 nutzten etwa 67% der Weltbevölkerung das Internet – 69% mehr als 2015. Investitionen in die Infrastruktur und einen erschwinglichen Internetzugang für die übrigen 2,6 Mrd. Menschen sind für eine inklusive Entwicklung entscheidend wichtig. Die COVID-19-Pandemie hat die Bedeutung hochwertiger, aktueller und aufgeschlüsselter Daten für fundierte Entscheidungen verdeutlicht. Finanzierungslücken gefährden jedoch die Resilienz der Statistiksysteme in den Entwicklungsländern. Vor dem Hintergrund nachlassender internationaler Zusammenarbeit und zunehmender geopolitischer Spannungen werden dringend gestärkte globale Partnerschaften und eine engere Kooperation benötigt, um wachsende Finanzierungslücken zu schließen, die Erholung nach der Pandemie zu kräftigen und eine nachhaltige Entwicklung zu fördern, insbesondere in den am wenigsten entwickelten und anderen verwundbaren Länder.

Mit dem Stand zum letzten Entwicklungsziel beende ich meine Reihe zu den SDG's. Ich bedanke mich bei allen die ausdauernd durchgehalten haben und nun etwas mehr über die SDG's wissen und zum Stand der Entwicklung wie er zur Drucklegung des 9. Berichtes von 2024 vorlag. Mittlerweile liegt der 10. Bericht für 2025 vor. Wer daran Interesse hat und was sich in diesem Jahr evt. getan, oder nicht getan hat findet den Bericht unter:

<https://www.un.org/german/sites/default/files/2025-12/SDG-Bericht-2025.pdf>

Wenn man sich die Berichte zu den 17 Zielen durchliest, dann gewinnt man zu Recht den Eindruck, dass keines der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) nach derzeitigem Stand bis 2030 erreicht



werden wird. Das Engagement für die SDGs ist global gesehen dennoch hoch. Das spiegelt sich in den freiwilligen Staatenberichten wider, an denen sich bisher 190 Staaten mit mindestens einem Bericht beteiligt haben. Nur drei Staaten haben bisher keinen Bericht abgegeben: Haiti, Myanmar und die USA.

„Der diesjährige Bericht über die Ziele für nachhaltige Entwicklung zeigt, dass wir bei nur 35 % der Nachhaltigkeitsziele auf Kurs sind oder mäßig vorankommen. Bei fast der Hälfte geht es zu langsam voran, und bestürzender weise gibt es bei 18% sogar Rückschritte. Wir stehen vor einem globalen Entwicklungsnotstand.“ Schreibt Antonio Giuterres (Generalsekretär der vereinten Nationen)

Es ist gut, wenn die Vereinten Nationen sich diese Ziele auch weiterhin als Zielmarken setzen, auch wenn die Umsetzung der Ziele vielleicht etwas ernüchternd betrachtet eine Vision bleiben wird. Gerade die geopolitischen Entwicklungen, die wie wir zurzeit erleben, sind für die Erreichung der Ziele herbe Rückschläge. Dennoch lohnt sich das Engagement auf allen Ebenen der Gesellschaft für die Umsetzung dieser Ziele. Daran Anteil zu haben, entspricht unserem Verständnis von einem angemessenen „Christsein in der Welt“.

Nur Mut!

„Landwirtschaft im Wandel“ – Perspektiven für die Landwirtschaft der Zukunft

Impulsvortrag und Podiumsdiskussion am **Dienstag, den 31. März, um 18:00 Uhr im Pfarrheim der Pfarrei Heilige Familie Blieskastel**, Auf der Schanz 1

Der Arbeitskreis „Eine Welt“ der Pfarrei Heilige Familie Blieskastel lädt in Kooperation mit dem Biosphärenzweckverband Bliesgau und dem Biosphärenverein Bliesgau zu einer Podiumsdiskussion ein. Sie beschäftigt sich mit der Frage wie die Landwirtschaft der Zukunft aussehen kann oder sollte.

Die Landwirtschaft steht in vielerlei Hinsicht vor Herausforderungen. So wird von der Landwirtschaft erwartet, dass sie trotz steigender Anforderungen durch Klimawandel, Flächenkonkurrenz, Natur- und Artenschutz, Grundwasserschutz etc. die Ernährung der Menschheit, die gegen Ende des Jahrhunderts auf die 10-Milliarden-Grenze zusteuert, sicherstellt. In seinem Film aus dem Jahr 2015 hat Valentin von Thurn diese Frage zum Titel gemacht: „10 Milliarden - Wie werden wir alle satt?“ Wie muss also die Landwirtschaft der Zukunft aussehen, um dieser und weiteren Herausforderungen gerecht zu werden? Die Biosphäre Bliesgau stellt sich als Modellregion für nachhaltige Entwicklung diesen Fragen schon von Beginn an und versucht, Naturschutz und landwirtschaftliche Nutzung nicht als

unüberbrückbare Gegensätze zu sehen, sondern langfristig miteinander in Einklang zu bringen.

Nach der gut besuchten Veranstaltung im September letzten Jahres zum Thema Biodiversität lädt der **Arbeitskreis Eine Welt der Pfarrei Heilige Familie** in Kooperation mit dem Biosphärenzweckverband Bliesgau, dem Biosphärenverein Bliesgau und der KEB Saarpfalz zu einer Podiumsdiskussion am Dienstag, dem 31.03.2026, um 18 Uhr im Pfarrsaal der Pfarrei Heilige Familie Blieskastel (Auf der Schanz 1) ein.

Nach einem Impulsreferat von Jobst Jungehülsing - er war bis 2023 Leiter des Referates 423 (Bodenmarkt) im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft in Berlin - kommen Dr. Christian Koch (Abteilungsleiter Landwirtschaft, Ernährung, Entwicklung ländlicher Raum, Umweltministerium Saarland), Richard Schreiner (Landwirt, Kreisvorsitzender Bauernverband Saar) und Simon Wack (Landwirt, Vertreter von Bioland) miteinander und mit den Gästen ins Gespräch.

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei.

Eselswanderung an Palmsonntag

Alle Kinder, von klein bis groß, sind mit ihren Familien herzlich zur Eselswanderung am **Palmsonntag, den 29. März 2026**, in Oberwürzbach eingeladen. Um **14:00 Uhr** machen wir uns, von Eseln begleitet, auf den Weg,



Treffpunkt ist am Friedhof von Oberwürzbach.

Jesus reitet nicht auf einem hohen Ross nach Jerusalem. Er reitet auf einem Esel, um zu sagen, dass er ein Mensch ist wie Du und ich, ein Freund der Menschen, begleitet von Kindern und Erwachsenen, so kann er uns allen nah sein. **Bitte melden Sie sich zur besseren Planung hierfür im Pfarrbüro an, Tel. 06842 / 4628.**

Abschluss der Wanderung ist auf dem Vereinsgelände des Obst- und Gartenbauvereins Oberwürzbach „Auf dem Farrenberg“, das auch noch zum Verweilen einlädt. Dort ist auch für eine kleine Stärkung gesorgt.



Abendmahlfeier für Kinder

Zu seinem letzten Abendmahl sammelt Jesus seine Freunde um sich und stiftet mit diesem Mahl eine Gemeinschaft, an der wir bis heute teilhaben. Wenn wir im Gottesdienst Jesu Mahl feiern, ist seine Nähe in besonderer Weise spürbar.

Auch wir sind Teil dieser Mahlgemeinschaft, wir sind seine Freunde und von ihm eingeladen.

So feiern wir am Mittwoch, den **01. April 2026 um 15:00 Uhr in der Kirche St. Mauritius Lautzkirchen** einen Abendmahlsgottesdienst, speziell für Kinder im Grundschulalter in Kooperation mit der FGTS Lautzkirchen.

Herzliche Einladung!

Isabelle Blumberg mit dem Team der FGTS Lautzkirchen



Gesegnete Brote

Nach dem Gottesdienst an **Gründonnerstag, den 02. April 2026, um 18:00 Uhr in St. Hubertus Niederwürzbach**, den wir als Erinnerung an das **letzte Abendmahl**, das Jesus mit seinen Jüngern einnahm, feiern, erhält jede Familie ein gesegnetes Brot. Nehmen Sie es mit nach Hause und teilen Sie es mit Ihrer Familie, Ihrer Nachbarschaft und Freunden.



Karfreitag - Kinderkreuzweg

Jesus ist bereit, für seine Freunde alles zu geben. An Karfreitag, erinnern wir uns an seinen Weg zum Kreuz und daran, dass er für uns gestorben ist.



In einzelnen ausgestalteten Stationen bieten wir **an Karfreitag, den 03. April 2026, um 11:00 Uhr in der St. Josephskirche in Kirkel** ein Gebet für Kinder an. Hierzu

laden wir besonders alle Kommunionkinder ein.

Isabelle Blumberg, Pastoralreferentin



Taizé-Gebet am Karfreitag

Wir laden ein, zu meditativen Texten und Liedern aus Taizé am Karfreitag, den **03. April 2026, um 19:00 Uhr** in der **Kirche Christ König Limbach**. Bei diesem Abendgebet betrachten wir das Leiden und Sterben Jesu. Dabei entdecken wir die Verbindungen zum eigenen Leben und dem Leiden in der Welt von heute. In der Stille der Grabesruhe keimt die Hoffnung auf die Auferstehung.

Musikalische Unterstützung durch den *Chor Auftakt*.



Abmarschzeiten in den Gemeinden zum Emmausgang

und zum Gottesdienst an den „**Sieben Fichten**“,
am Ostermontag, den 06. April 2026, 07:00 Uhr, in **Bierbach**
anschließend gemeinsames Frühstück

05:45 Uhr in **Lautzkirchen** an der *Kirche*

06:00 Uhr in **Bierbach** an der *Kirche*

06:00 Uhr in **Kirkel** an der *Schranke Eller in der Hirschbergstraße*

06:15 Uhr in **Limbach** am *Parkplatz Taubental*

Bei schlechtem Wetter feiern wir um 7:00 Uhr einen Gottesdienst mit anschließendem Frühstück in der Kirche Bierbach

Kommunionjubiläen

Am Wochenende **02./03. Mai 2026** wollen wir in **Niederwürzbach, Alsbach, Bierbach, Kirkel** und **Lautzkirchen** das Fest der Kommunionjubiläen in allen Gottesdiensten feiern.

Wenn Sie also **vor 25, 50, 60, 70, 75 oder mehr Jahren** zur Erstkommunion gegangen sind, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro in Lautzkirchen, Telefon 06842/4628. Gerne stellen wir Ihnen eine Urkunde aus, die wir Ihnen an diesem Jubeltag überreichen möchten. Sie sind auch herzlich eingeladen, in den vorderen Bankreihen Platz zu nehmen. Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern!





AUCH DA!?

Gottesdienste an anderen Orten

Auch da!? – für Kids

Herzliche Einladung zum nächsten Auch da!? - für Kids und ihre Familien

Passend zur Jahreszeit werden wir uns mit dem Aussäen beschäftigen, eine biblische Geschichte dazu hören und ganz praktisch werden, im Garten des Schulhofs vom Johanneum.

Wir treffen uns Samstag, den 18. April 2026 um 15:00 Uhr auf dem Schulhof des Johanneum in Homburg.

Die Adresse lautet: Gymnasium Johanneum, Kardinal-Wendel-straße 12, 66424 Homburg



Im Schulgarten gibt es viel zu entdecken: Es sind Kräuter und Gemüse gepflanzt, Schmetterlinge und Käfer haben hier ein zu Hause. Es ist ein Ort, an dem viel wächst und gedeiht und man sich einfach eine gute Pause gönnen kann. So werden wir nach dem Kindergottesdienst und Besichtigung des Gartens mit einem gemeinsamen Picknick im Garten enden.

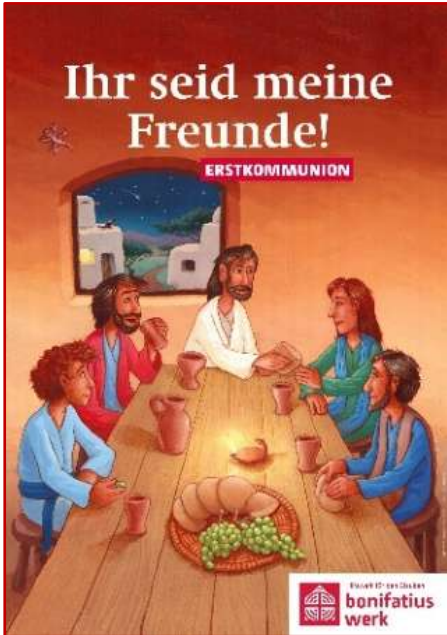
Das Auch da!? - für Kids Team freut sich auf euch!

Wir bitten um Anmeldung bis zum 16. April im Pfarrbüro oder unter isabelle.blumberg@bistum-speyer.de





Erstkommunion 2026 – Ihr seid meine Freunde!



Wir feiern Erstkommunion in unserer Pfarrei an den 3 Sonntagen nach Ostern. Die Kinder werden feierlich in die Mahl-gemeinschaft aufgenommen. Bereits in der Vorbereitungszeit hat uns das Leit-wort „Ihr seid meine Freunde!“ begleitet. In besonderer Weise erleben wir die Freundschaft mit Jesus in der Feier der Eucharistie, in der er selbst in den Gaben von Brot und Wein mitten unter uns ist. Begleiten Sie die Kinder bei ihrer Feier und mit Ihrem Gebet.



Hier sind unsere Erstkommunionstermine:

- am 12. April 2026 um 10 Uhr in St. Joseph Kirkel-Neuhäusel
- am 19. April 2026 um 10 Uhr in St. Hubertus Niederwürzbach
- am 26. April 2026 um 10 Uhr in St. Mauritius Lautzkirchen



*Wir wünschen
allen Kommunionkindern
ein schönes Fest!*

Das Team von der Pfarrei Heilige Familie



In unserer Pfarrei feiern Erstkommunion:

(mit der Veröffentlichung einverstanden)

in Kirkel am 12. April 2026

- Abbruzzino, Giulia
- Bähr, Elias
- Bauer, Sofia
- Bayer, Valentina
- Becker, Maxim
- Bonengel, Frida
- Braun, Nico
- Burgard, Manuel
- Ferrantelli, Marie
- Fries, Fiona
- Hoffmann, Alexander
- Hoom, Nils
- Hüppe, Ferdinand
- Jung, Amon
- Keller, Emma
- Klein, Janne
- Knöbber, Henry
- Knöbber, Paul
- Krück, Rafael
- Lauer, Tim
- Leidel, Hannah
- Morschhäuser, Anton
- Paulus, Matti
- Pfeifer, Lilli
- Pfeifer, Mila
- Pollok, Fabian
- Scherer, Fabio
- Schmickler, Fynn-Luca
- Schönau, Finn-Luca
- Selgrad, Leni
- Stalter, Alexis
- Steinbach, Maximilian
- Treis, Luise

in Niederwürzbach am 19. April 2026

- Deller, Elisa
- Fink, Marcel
- Jansen, Niklas
- Kaub, Isabella
- Lamm, Mascha
- Leffer, Moritz
- Müller, Pauline
- Paul, Frida
- Weinand, Philipp

in Lautzkirchen am 26. April 2026

- Kieffer, Leon
- Kieffer, Noel
- Maassen, Markus-Ludwig
- Meliti, Gioella
- Mielke, Leon
- Ramm, Leon
- Romano, Mia
- Scholz, Hanna
- Schuh, Lukas
- Schuler, Tilda
- Schuster, Sophie-Elise



NACHT DER LICHTER mit Gesängen aus Taizé

1. Halbjahr

Do, 08.01.26

Mariä Himmelfahrt, *Aßweiler*

Do, 12.02.26

Schlosskirche, *Blieskastel*

Do, 12.03.26

St. Hubertus, *Niederwürzbach*

Karfreitag, 03.04.26

Christ König, *Kirkel-Limbach*

Do, 09.04.26

Prot. Kirche, *Bierbach*

Pfingstsonntag, 23.05.26

Stephanuskirche, *Böckweiler*

Do, 11.06.26

St. Barbara, *Blickweiler*

Herzliche Einladung
zu den ökumenischen
Taizé-Gebeten 2026,
immer um 19 Uhr!

2. Halbjahr

Do, 13.08.26

Krypta Schlosskirche, *Blieskastel*

Do, 10.09.26

St. Josef, *Ballweiler*

Do, 08.10.26

Mariä Himmelfahrt, *Aßweiler*

Do, 12.11.26

Christuskirche, *Mimbach*

Do, 10.12.26

Prot. Kirche, *Blieskastel*



Herz-Jesu – Bierbach

- Intentionen und Infos **Bierbach**

Sa 28.03. 17:00 Uhr - Palmsonntag

Amt für Gerhard Welsch und verstorbene Angehörige; Amt für Willibald Schuler und verstorbene Angehörige; Amt für Hans und Gerhard Feuerstein und für verstorbene Angehörige, Amt für Agathe Deßloch
Der Gottesdienst beginnt im Eingangsbereich der Kirche mit Segnung der Palmzweige und anschließendem Einzug in die Kirche und wird durch den Kirchenchor St. Cäcilia musikalisch gestaltet.

So 05.04. 10:00 Uhr - Ostersonntag

Musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor St. Cäcilia

Mo 06.04. 07:00 Uhr - Ostermontag

Der Gottesdienst wird an den „Sieben Fichten“ nach dem Emmausgang gefeiert

Kreuzwegandacht an Karfreitag in Bierbach

Das Urteil über Jesus wurde um die dritte Stunde gefällt – das entspricht 9 Uhr unserer Zeit. Deshalb treffen wir uns am **Karfreitag, 03. April 2026, um 9:30 Uhr in der katholischen Kirche Bierbach** (Hügelstraße 8), um Jesus in einer Kreuzwegandacht auf seinem Weg nach Golgotha zu begleiten. Dabei werden auch „Augenzeugen“ zu Wort kommen, die die Ereignisse aus ihrer Perspektive schildern.

Es ergeht herzliche Einladung.

Die Kirche ist **barrierefrei** zugänglich, sodass auch Menschen mit Gehbehinderung oder diejenigen, die „nicht so gut zu Fuß“ sind, teilnehmen können. Darüber hinaus ist die Kreuzwegandacht **barrierefrei** für Menschen mit Problemen beim Hören.

Da die Andacht, statt als Wanderung zum Gipfelkreuz, nun in der Kirche stattfindet, sind wir außerdem unabhängig vom Wetter. Das Gipfelkreuz wird trotzdem dabei sein.



St. Mauritius – Lautzkirchen / St. Maria – Alsbach

- Intentionen und Infos **Lautzkirchen**

So 29.03. 10:00 Uhr - Palmsonntag

Der Gottesdienst beginnt auf dem Pirminiusplatz mit Segnung der Palmzweige und anschließend Einzug in die Kirche

Mi 01.04. 15:00 Uhr

Ein Abendmahlsgottesdienst speziell für Kinder im Grundschulalter, in Kooperation mit der FGTS Lautzkirchen

Fr 03.04. 15:00 Uhr - Karfreitag

Musikalisch gestaltet durch eine kleine Schola, Blumen zur Kreuzverehrung können Sie von zu Hause mitbringen oder sind gegen eine Spende vor dem Gottesdienst erhältlich, im Anschluss ist die Kirche zum persönlichen Gebet bis 18:00 Uhr geöffnet

Sa 18.04. 13:00 Uhr

Taufe des Kindes Nika Anna Andrea Lamm

So 26.04. 10:00 Uhr

Treffen der Kommunionkinder um 9:30 Uhr im Foyer des Pfarrheims, Festgottesdienst zum Thema „Ihr seid meine Freunde!“

musikalisch mitgestaltet durch den Chor Auftakt



Glockenspiel im April



ab Palmsonntag:

08:32 Uhr	O Haupt voll Blut und Wunden
12:32 Uhr	O Haupt voll Blut und Wunden
19:32 Uhr	Laudate omnes gentes

ab Ostersonntag:

08:32 Uhr	Das neue Morgenrot
12:32 Uhr	Christ ist erstanden
19:32 Uhr	Freu dich du Himmelskönigin

- Infos **Lautzkirchen und Alsbach**

Kauf von fairen Waren telefonisch möglich

Sie können gerne Ihre Fair-Trade-Produkte telefonisch bestellen bei Ulrike Schlicker: 06842/51733 und Ruth Paltz: 06842/4999.



Seniorenkreis Lautzkirchen

Am **Dienstag, den 14. April 2026**, um 15:00 Uhr feiern wir ein nachösterliches Treffen. Wir laden herzlich ein zu Kaffee und Kuchen und einer Runde „Bingo“!

Renate Duppe und das Team vom Seniorenkreis

- Infos **Alsbach**

Kleppern / Rätschen in Alsbach in der Karwoche 2026

Auch in diesem Jahr werden Kinder und Jugendliche in verschiedene Gruppen aufgeteilt unterwegs sein, um **am Karfreitag zur Mittags- und Abendzeit und am Karsamstag zur Mittagszeit** kleppern bzw. rätschen zu gehen und so das Läuten der Kirchenglocken ersetzen.

Am **Karsamstag ab 11:00 Uhr** wird dann der „**Klepperlohn**“ in Form von Eiern, Süßigkeiten und Spendengeld gesammelt.

Das gesammelte Geld wird zur Hälfte fair unter den beteiligten Kindern aufgeteilt, die andere Hälfte wird für eine Gemeinschaftsaktion der Teilnehmerinnen und Teilnehmer verwendet. Auch die Eier und Süßigkeiten werden gerecht aufgeteilt. An alle Alsbacher Einwohnerinnen und Einwohner ergeht die freundliche Bitte, diese traditionelle Aktion durch tatkräftiges Spenden zu unterstützen. Hierfür schon jetzt ein Herzliches Dankeschön.

Wer mitmachen möchte, bitte bei Manuela Wiener (0176/61889773) oder Johannes Hauck (06842/53264 oder 0152/32701273) anmelden.

Christ König – Limbach/Altstadt / St. Joseph – Kirkel-Neuhäusel

- Intentionen und Infos **Limbach/Altstadt**

Fr 03.04. 19:00 Uhr - Karfreitag

Taizé-Andacht, der Chor Auftakt unterstützt den Gemeindegesang



Mo 06.04. 10:00 Uhr - Ostermontag

Amt für Alfons und Maria Hirsch (Jgd)

So 26.04. 10:30 Uhr

Amt für Adolf und Anni Konrad und für die Verstorbenen der Familien Konrad, Bruckdorfer und Zuderska; Amt in besonderer Meinung

Ökumenisches Frauentreffen in Limbach

Im April treffen wir uns am **15.04. zum Frauenfrühstück von 9 - 11 Uhr im Theobald-Hock-Haus. Hierzu bitten wir um Anmeldung.**

An diesem Tag begrüßen wir **Herrn Ralf Stephan vom Pflegestützpunkt**. Er hält einen Vortrag und hat Infos und Antworten auf unsere Fragen.

Ansprechpartnerin in unserer Gemeinde ist Frau Iris Hock, Tel. 06841/89377. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich! Herzliche Einladung an alle Interessierten!

- Intentionen und Infos **Kirkel-Neuhäusel**

So 29.03. 10:00 Uhr - Palmsonntag

Der Gottesdienst beginnt auf der Wiese am Kirchturm mit Segnung der Palmzweige und anschließend Einzug in die Kirche

Fr 03.04. 11:00 Uhr - Karfreitag

Wir betrachten den Kreuzweg Jesu auf kindgerechte Weise

Sa 04.04. 21:00 Uhr - Osternacht

Musikalische Gestaltung durch den Chor Auftakt, anschließend sind alle herzlich eingeladen zur Agape-Feier

So 12.04. 10:00 Uhr - Erstkommunion

Festgottesdienst zum Thema „Ihr seid meine Freunde!“, musikalische Gestaltung durch den Chor Auftakt



Mi 22.04. 09:00 Uhr

Amt für verstorbene Eltern, Geschwister und Angehörige der Fam. Kampa

Dienstagstreff

Der ökumenische Treff ist offen für alle, die gerne einen geselligen Nachmittag verbringen wollen und findet immer am ersten Dienstag des Monats um 15 Uhr in der Cafeteria des Seniorendorfs in der Wielandstraße statt. Anmeldung bei Bernadette Bläs, Tel. 06849-1321.

Unser nächster Termin ist **der 07. April 2026**. Wir freuen uns auf Euch/Sie!

Ökumenische Frauengruppe Kirkel

Die ökumenische Frauengruppe in Kirkel hat sich für dieses Jahr wieder ein sehr abwechslungsreiches und interessantes Themenrepertoire vorgenommen.

Am 30. April um 19:00 Uhr im Jochen Klepper Haus laden wir herzlich ein zu einem Vortrag von Prof. Dr. Sandra Iden und Prof. Dr. Frank Kirchhoff zu ihrer Arbeit im Centrum für geschlechtsspezifische Biologie und Medizin (Universität des Saarlandes): Wir betrachten unterschiedliche Wirkungsweisen von Medizin und Therapien bei Männern und Frauen. Wir brauchen diese geschlechtsspezifische Betrachtungsweise in der Forschung von Biologie und Medizin. Das Ziel ist es, Patientenversorgung zu optimieren, die medizinische Ausbildung zu bereichern und einen Beitrag zur Gestaltung einer gerechteren und gesünderen Welt zu leisten.

Zu diesem Vortrag, sind herzlich alle eingeladen, Männer und Frauen. Denn das Thema geht uns alle an!

St. Hubertus – Niederwürzbach

- Intentionen und Infos **Niederwürzbach**

Sa 28.03. 17:00 Uhr - Palmsonntag

Amt für Werner Deffland und für Tochter Petra Schmitt
 Der Gottesdienst beginnt am Kreuz neben der Kirche mit Segnung der Palmzweige und anschließend Einzug in die Kirche

Do 02.04. 18:00 Uhr - Gründonnerstag

Jede Familie erhält im Anschluss ein gesegnetes Brot zum Teilen

So 19.04. 10:00 Uhr - Erstkommunion

Treffen der Kommunionkinder um 09:30 Uhr im Pfarrhaus,
 Festgottesdienst zum Thema „Ihr seid meine Freunde!“
 der Gottesdienst wird musikalisch gestaltet von der Chorgruppe
 Kunterbunt.



Bestellung von fairen Waren - inklusive Lieferservice

Es besteht die Möglichkeit, fair gehandelte Ware telefonisch zu bestellen bei Anne Girus, 0152 37660786, und Doris Kaffke, 0176 70145938.



Senioren-Aktiv-Treff Niederwürzbach

Am **Donnerstag, den 02. April 2026**, findet um 15 Uhr unser nächstes Treffen im Pfarrhaus in Niederwürzbach statt. Kaplan Hartmann erzählt uns aus seiner afrikanischen Heimat.

Das Team vom Senioren-Aktiv-Treff

Frauentreff St. Hubertus

Wegen der Osterzeit im April treffen wir uns erst wieder im Mai zu unserem **Stammtisch im Annahof**. Der nächste Termin ist der **04. Mai 2026**, bitte schon vormerken.

Der Frauentreff St. Hubertus

Um 12 werd gess! - Gemeinsam schmeckt es besser!



Am 16. April 2026 gibt es eine frühlingshafte Gemüselasagne. Damit wir besser planen können, melden Sie sich bitte immer bis spätestens am Montag davor im Pfarrbüro an. **Weitere Infos in unserem Flyer!**

Ihr Gemeindeausschuss Niederwürzbach

Kleppern und Ratschen an Karfreitag

Von Karfreitag bis Ostersonntag läuten keine Glocken. Stattdessen werden die Glocken durch Holzkleppern oder Ratschen ersetzt. Kinder ziehen dann damit durch die Straßen und erinnern an das Leiden und Sterben Jesu. Auch in Niederwürzbach gibt es diese Tradition.

Wir treffen uns **am Karfreitag** am Pfarrhaus in Niederwürzbach und ziehen **um 7, um 11 und um 16 Uhr** in kleinen Gruppen durch die Straßen. Am Mittag treffen wir uns im Pfarrheim zu einem Mittagessen in der Gemeinschaft. Hierzu bitte im Pfarrbüro oder bei Marcus Leidinger (0151 58833306) anmelden!

Lyonergrillen

Unser Lyonergrillen im Januar war eine gelungene Veranstaltung. Deshalb laden wir am **Samstag, den 02. Mai 2026** nach dem Gottesdienst nochmal zum Grillen auf dem Vorplatz ein. Wir freuen uns auf eine gesellige Runde am Lagerfeuer bei gegrilltem Lyoner, kalten Getränken und Maibowle!

Ostereierverkauf der Pfadfinder Niederwürzbach

...am Gründonnerstag, den 02. April 2026, vor und nach dem Gottesdienst um 18:00 Uhr in St. Hubertus Niederwürzbach.



Es besteht auch die Möglichkeit, Ostereier am **Montag, den 30. März**

2026, zwischen 17:00 und 18:30 Uhr im Pfarrhaus zu erwerben. Ein gefärbtes Ei aus Freilandhaltung kostet **65 Cent**.

Der Erlös der diesjährigen Aktion soll an ein Projekt in Ghana gehen, welches schwerhörigen, seh- und körperlich beeinträchtigten

Kindern aus Familien aus prekären Verhältnissen ermöglicht, zur Schule zu gehen.



Glocken – nötige Reparaturen doch umfangreicher



Seit Fastnacht schweigen die Glocken der Kirche Sankt Hubertus. Beim Einbau des Bedienelementes in der Sakristei, bei dem das Display nicht mehr funktionierte, wurde festgestellt, dass die elektrischen Leitungen zwischen Sakristei und Turm ebenfalls marode sind. Aus Sicherheitsgründen wurde eine weitere Nutzung der Glocken untersagt. Bereits vorher gab es wiederholt Störungen. Einzelne Glocken haben an manchen Tagen nicht mehr aufgehört zu läuten. Eine Ursache und damit eine Behebung des Fehlers konnte nicht gefunden werden. Bei Wartungen wurde bereits damals eine Erneuerung der Elektrik und ein Austausch der Motoren empfohlen. Nun ist die Zeit des Hinausschiebens dieser überfälligen Arbeiten vorbei.

Am 4. März hat die Glockensachverständige des Bistums die Glocken, den Glockenstuhl und die Steuerung begutachtet. Damit die verschiedenen Probleme nachhaltig beseitigt werden, sind umfangreiche Arbeiten nötig. Hierzu wurde eine Ausschreibung erstellt und wir erwarten nun die entsprechenden Angebote.



Die gesamte elektrische Zuleitung zum Turm und die dortige Elektroverteilung muss erneuert werden. Um die Schwingungen beim Glockenstuhl und Turm zu reduzieren und künftige Schäden zu vermeiden, erhalten die vier Glocken jeweils einen neuen Klöppel, neue Motoren (Läutemaschinen) und Läuteräder.

Auch die Auflagen der Motoren (Läutekonsolen) werden ausgetauscht. Damit diese Arbeiten ausgeführt werden können muss der Turm von Vogelkot und Kadavern gereinigt und mögliche Einflugmöglichkeiten verschlossen werden.

Die Sachverständige schreibt in ihrem Gutachten „eine stückweise Reparatur ist aus wirtschaftlichen Gründen nicht zu empfehlen“. Damit bestätigt sie die Erfahrungen der vergangenen Jahre. Immer wieder wurde geflickt und repariert um die Kosten niedrig zu halten und Geld zu „sparen“. Doch jetzt ist der Zeitpunkt gekommen, an dem nur noch eine umfangreiche Sanierung hilft. Bis dahin werden die Glocken weiterhin schweigen.



Gottes Ja in jedem Alter

Lange bevor sich im 5./6. Jahrhundert die Kindertaufe etablierte, taufte die Kirche ausschließlich Erwachsene. Mit der Kindertaufe wurde die Erwachsenentaufe mehr und mehr an den Rand gedrängt. Heute dürfen beide Formen gleichberechtigt nebeneinander stehen. Denn das Wesentliche bei der Taufe ist ja nicht das Alter, sondern dass Gott Ja sagt zum Täufling, wie er zu seinem Sohn am Jordan Ja gesagt hat.

Andrea Naumann

KITA CHRIST KÖNIG LIMBAHC

Lukas und das Hähnchen



Na, seid Ihr gespannt, wer uns dieses Jahr auf dem Weg zu Ostern begleitet? ... es sind der Esel Lukas und sein Hähnchen.

Einmal in der Woche laden die Zwei die Kinder aus der Mond-Gruppe zu einer „stillen Runde“ ein.

Mit viel guter Laune und Neugierde sind Lukas und das Hähnchen ganz aufgeregt, was sie alles Tolles über Jesus erfahren:

Von Zachäus und Bartimäus

Vom Fischfang und dem verlorenen Schaf...

Bei allen Geschichten sind die Kinder mit Begeisterung dabei und Lukas



und sein Hähnchen natürlich auch.

Gemeinsam wird jetzt noch Palmsonntag und das Abendmahl gefeiert.

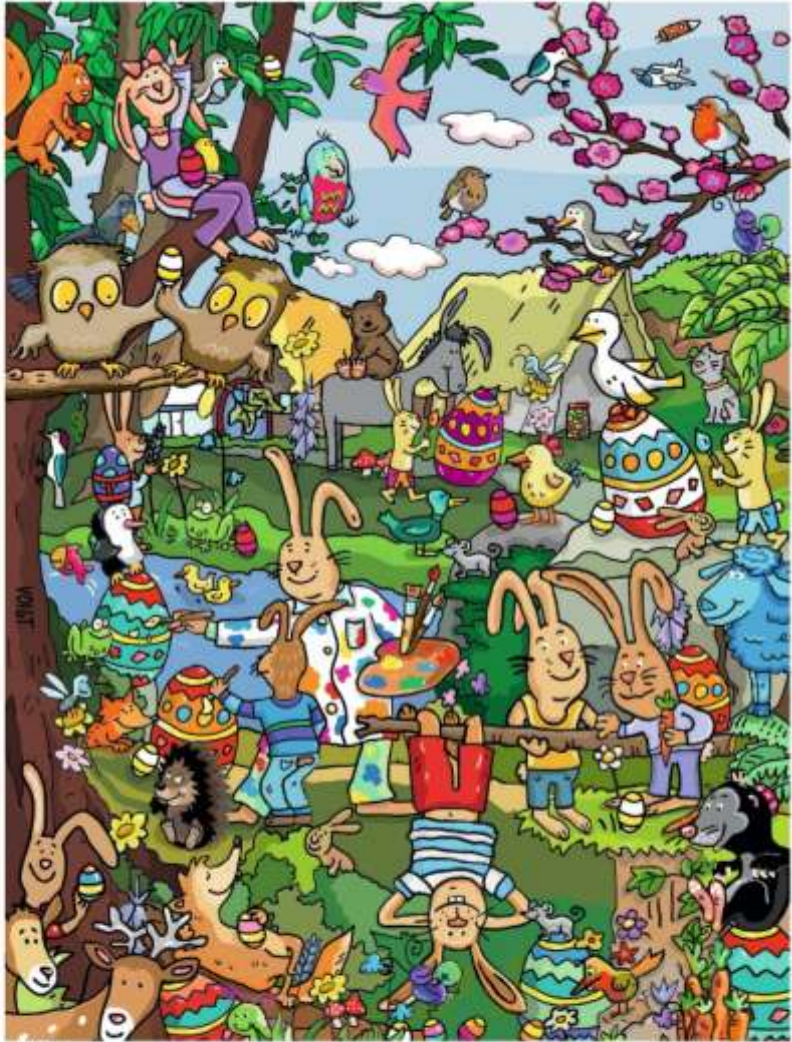
Mal schauen, ob der Esel und sein Hähnchen auch saubere Füße haben.

... und dann freuen sich natürlich alle auf die schöne Osterfeier mit Eiersuche in der Kita. Ob Lukas und das Hähnchen auch was finden?

Bestimmt... denn die Kinder aus der Mond-Gruppe passen gut auf sie auf.



Lösung: 1. Ja, nach 6 Stunden haben sie genau 30 Eier bemalt. (3 x 20 min = 1 Std; 1 Std = 6 Eier; 6 x 6 Eier = 36 Eier - 6 Eier = 30 Eier) 2. Es sind 5 Eier. 3. Es ist der Pinguin in der Bildmitte links. Er lebt normalerweise in der Antarktis.



Buntes Ostergewimmel: 1. Der Osterhase und seine Gehilfen malen Eier bunt an. Sie müssen mindestens 30 Eier verzieren, dafür haben sie 6 Stunden Zeit. In 20 Minuten schaffen sie 2 Eier, kurz vor Schluss zerbrechen 6 Eier. Schaffen sie es trotzdem? 2. Wie viele vollständig gelb-weiß gestreifte Ostereier befinden sich auf der Seite? 3. Auf dem Bild hat sich ein Tier versteckt, das die frühlingshaften Temperaturen gar nicht gewöhnt ist. Warum? Kannst du es entdecken?



VATER UNSER ...

Vater unser im Himmel ...

Komische Anrede – das sage ich zu meinem Papa nie. Klingt irgendwie steif und nicht so richtig liebevoll, finde ich. Andererseits ist Gott auch nicht mein Kuscheifreund. Er bleibt ja doch immer weit weg, „im Himmel“ eben. Den kann ich mir nicht so wirklich vorstellen. Aber es muss ein guter Ort sein, wenn Gott dort ist.

Bei dem Wort „Vater“ denke ich an einen, auf den ich mich verlassen kann, der mich auffängt und mir den Rücken stärkt. Er kennt mich und ist stolz auf mich. Das passt gut zu Gott. Eigentlich irre, dass

ich zu ihm „Vater“ sagen darf ... Jesus selber hat dieses Gebet ja für seine Jünger formuliert. Ich gehöre also zu seiner Familie, er ist mein Bruder!

Das „unser“ ist auch wichtig. Es geht nicht um mich allein, Gott gehört niemandem. Er ist für alle Menschen wie ein Vater. Vielleicht auch für Leute, die dieses Gebet gar nicht beten?

Was wär eigentlich, wenn ich „Mutter unser“ sage? Mit dem Wort Mutter verbinde ich auch ganz viel Gutes ... Und das würde auf jeden Fall auch zu Gott passen!



Andrea Waghübinger

PFARRBÜRO

Pfarrer-Peter-Straße 1, 66440 Blieskastel-Lautzkirchen

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 09:00 bis 12:00 Uhr und Do 14:00 bis 16:00 Uhr

Darüber hinaus sind auch Termine nach vorheriger Vereinbarung möglich!

Telefon: 06842 / 4628, Telefax: 06842 / 52090

E-Mail: pfarramt.blk.heilige-familie@bistum-speyer.de

Internet: pfarrei-blk-heilige-familie.de



KONTAKTDATEN DES PASTORALTEAMS

Pfarrer Eric Klein: eric.klein@bistum-speyer.de

Kaplan Hartmann Ouedraogo: hartmann.ouedraogo@bistum-speyer.de

Priesterkandidat Matthias Breuer: matthias.breuer@bistum-speyer.de

Pastoralreferent Steffen Glombitza: steffen.glombitza@bistum-speyer.de

Pastoralreferentin Isabelle Blumberg: isabelle.blumberg@bistum-speyer.de

Sprechzeiten jeweils nach Vereinbarung: Telefon 06842 / 4628

Notdienst am Wochenende unter Telefon 0151 14879654



IMPRESSUM

Herausgeber: Pfarrei Heilige Familie Blieskastel

Redaktion: Sarah Mann-Beutler, Doris Risch, Birgit Sommer

Preis: im Abonnement: 9,00 €/Jahr

Druck: www.GemeindebriefDruckerei.de

ABGABESCHLUSS

für die nächste Ausgabe für den

Zeitraum **02.05. bis 31.05.2026**

ist am **Freitag, 17.04.2026.**

Die Mutter zu Pascal: „Streng dich doch endlich ein bisschen an!“ Darauf Pascal trotzig: „Ich will mich nicht anstrengen, ich will nicht klug werden, ich will nicht schön werden, ich will so werden wie Papa!“

Nach der Taufe seines kleinen Bruders ist Hilmar ganz unruhig. „Was ist denn mit dir los?“, fragt der Vater, als sie wieder zu Hause sind. – „Der Pastor sagte doch bei der Taufe, er möchte, dass wir in einem christlichen Haus aufwachsen; ich möchte aber bei euch bleiben!“



GBD

www.blauer-engel.de/ur195

